

Medieninformation

405/2022
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
24. Juli 2022

Landeshauptstadt Dresden

Hitlergruß gezeigt und rechtsradikale Parolen gerufen

Der Staatschutz der Dresdner Polizei ermittelt in drei Fällen, bei denen am Wochenende der Hitlergruß gezeigt, beziehungsweise rechtsradikale Parolen gerufen wurden.

Zeit: 23.07.2022, 17:35 Uhr
Ort: Dresden-Löbtau

Ein 49-jährige Deutsche zeigte am Samstagabend an der Tharandter Straße den Hitlergruß in Richtung einer stattfindenden Versammlung. Gegen die Frau wird wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt.

Zeit: 22.07.2022, 23:00 Uhr
Ort: Dresden-Blasewitz

Zeugen meldeten eine Gruppe von zehn Personen, aus der am Angelsteg mehrfach rechtsradikale Parolen gerufen wurden. Umgehend eingesetzte Polizeibeamte konnten die Personen nicht mehr feststellen.

Zeit: 22.07.2022, 23:25 Uhr
Ort: Dresden-Johannstadt

Aus einer Gruppe von bis zu sechs Personen wurden am Bönischplatz rechtsradikale Parolen gerufen. Auch diese Personengruppe flüchtete noch vor Eintreffen von Einsatzkräften der Polizei vom Ort.

Betrug – Mann überwies mehr als 2.500 Euro

Zeit: 22.07.2022, 17:00 Uhr
Ort: Dresden-Plauen

Ein 62-jähriger Dresdner erhielt eine WhatsApp-Nachricht von einer unbekannten Telefonnummer, in der sich der Verfasser als sein Sohn ausgab. Er machte ihm glaubhaft, eine neue Handynummer zu haben und bat gleichzeitig um finanzielle Unterstützung. Der Senior überwies 2.536 Euro.

Hausanschrift:

Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:

Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7, 12, 62, 75

Behindertenparkplatz:

Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse



Erst danach kamen ihm Bedenken und er rief seinen Sohn auf der ihm bekannten Telefonnummer zurück. So musste der Mann feststellen, dass er betrogen wurde.

Die Polizei rät:

*Legen Sie gesundes Misstrauen an den Tag!
Ziehen Sie im Zweifel eine Vertrauensperson hinzu!
Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei!*

Einbruch in Autohaus

Zeit: 23.07.2022, 00:00 Uhr
Ort: Dresden-Plauen

Ein Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes stellte an einem Autohaus an der Zwickauer Straße Einbruchsspuren fest und ging der Sache nach. Bei der weiteren Prüfung konnte er einen 21-jährigen Deutschen auf dem Grundstück stellen und an die eintreffenden Polizeibeamten übergeben.

Der Mann war in die Büroräume eingedrungen, hatte einen Tresor angegriffen und daraus Schlüssel gestohlen. Zudem hatte er eine Jacke entwendet: Die Kriminalpolizei ermittelt.

Katalysatoren gestohlen

Zeit: 22.07.2022 zum 23.07.2022
Ort: Dresden-Seevorstadt und Dresden-Südvorstadt

Unbekannte Täter entwendeten von einem Toyota Prius auf der Gret-Palucca-Straße sowie von einem Mitsubishi Carisma auf dem Münchner Platz jeweils die Katalysatoren der Abgasanlage. Der Gesamtschaden beläuft sich auf 3.800 Euro.

Landkreis Meißen

Dachstuhlbrand – Zwei Personen leicht verletzt

Zeit: 22.07.2022, 16:30 Uhr
Ort: Großenhain

Aus bisher nicht geklärter Ursache kam es im Dachgeschoss eines Einfamilienhauses an der Straße Am Friedhof zum Ausbruch eines Brandes. Das Feuer zerstörte den kompletten Dachstuhl und machte das Haus unbewohnbar.

Eine 73-jährige Frau und ihr 77-jähriger Bekannter wurden mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus verbracht. Die Polizei ermittelt zur Brandursache..

Volksverhetzung



Zeit: 23.07.2022, 18:20 Uhr
Ort: Riesa

Ein 29-jähriger Deutscher beleidigte und bedrohte den Zugbeleiter eines Regionalzuges von Dresden nach Riesa. Zudem beschimpfte er Fahrgäste, die aus der Ukraine stammen, rassistisch. Gegen den Mann wurden Strafverfahren wegen Volksverhetzung sowie wegen Beleidigung und Bedrohung eingeleitet.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Haus und Baracke abgebrannt

Zeit: 24.07.2022, 02:30 Uhr
Ort: Altenberg, OT Lauenstein

Aus bisher nicht geklärter Ursache kam es in einem ungenutzten Haus mit Baracke zum Ausbruch eines Brandes. Durch das Feuer wurden die Gebäude zerstört. Personen wurden nicht verletzt. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen noch nicht vor.